

## Umfrage von infratest dimap: Berliner möchten mehr Globales Lernen in Schulen

**Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag (BER): Das Land Berlin muss mehr Schulprojekte des Globalen Lernens fördern**

### Pressemitteilung

Berlin am Tag der Menschenrechte, am 10. Dezember 2018

Über 90 Prozent der Berliner\*innen möchten, dass die Welt fairer und gerechter wird als bisher, und, dass in Schulen mehr über globale Zusammenhänge (Globales Lernen) informiert wird. Das ergab eine repräsentative Umfrage, die das Meinungsforschungsinstitut infratest dimap im Auftrag des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER) im November 2018 durchgeführt hat. Die entwicklungspolitischen Gruppen in Berlin fordern daher, dass das Budget für Schulprojekte vom Land Berlin auf eine Million Euro erhöht wird.

„Ob Klimawandel, Migration oder Handelsbeziehungen – die Folgen der Globalisierung sind längst in Berlin angekommen,“ sagt Eléonore Bekamenga, Sprecherin des BER. „Unser Bildungssystem muss dem gerecht werden.“ Der Berliner Rahmenlehrplan enthält Globales Lernen zwar als Querschnittsthema, für Schulprojekte von entwicklungspolitischen Vereinen stehen bisher nur 750.000 Euro jährlich zur Verfügung. „Dies soll in einem ersten Schritt auf 1 Mio. Euro erhöht werden.“

Im Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag (BER) sind 109 Berliner Vereine der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit zusammengeschlossen. Sie setzen sich für ein global gerechtes Berlin ein und führen Projekte des Globalen Lernens in Schulen durch.

Akteure und Beispiele des Globalen Lernens in Berlin werden in einer Multimedia-Reportage vorgestellt (Launch am 10.12.2018): <http://www.eineweltstadt.berlin/themen/globales-lernen/>

Weitere Umfrageergebnisse und Auswertung (Launch am 10.12.2018): <http://eineweltstadt.berlin/aktionen/umfrage-globales-lernen-in-berlin-2018/>

Pressekontakt: Alexander Schudy, [schudy@eineweltstadt.berlin](mailto:schudy@eineweltstadt.berlin), 030-428 515 87

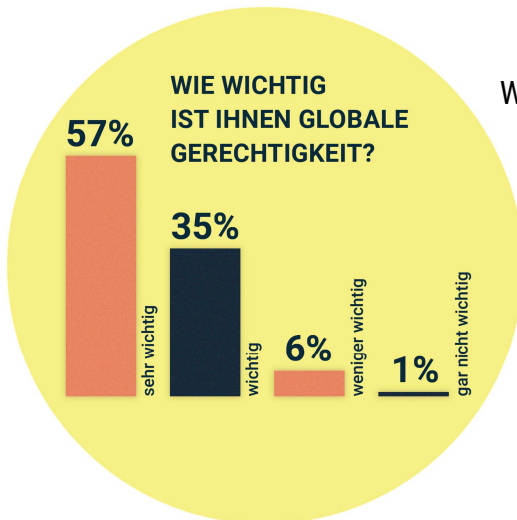
Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.  
Am Sudhaus 2  
12053 Berlin

T 030 – 42 85 15 87  
E [info@eineweltstadt.berlin](mailto:info@eineweltstadt.berlin)  
[www.eineweltstadt.berlin](http://www.eineweltstadt.berlin)



## Berliner\*innen wollen globale Gerechtigkeit

### Frage 1: Wie wichtig ist Ihnen globale Gerechtigkeit?

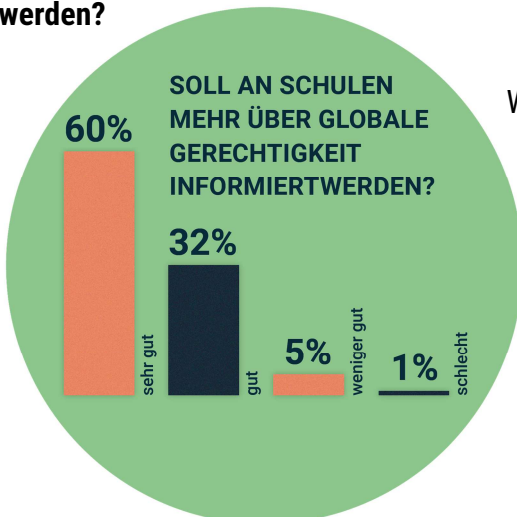


Wie wichtig ist Ihnen persönlich das Thema globale Gerechtigkeit, d.h. dass die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse auf der Welt fairer und gerechter werden als bisher? Würden Sie sagen...?

→ Insgesamt ist das Thema globale Gerechtigkeit 92% der Berliner\*innen sehr wichtig oder wichtig.

## Berliner\*innen wollen mehr Globales Lernen an Berliner Schulen

### Frage 2: Soll mehr über globale Gerechtigkeit an Schulen informiert werden?

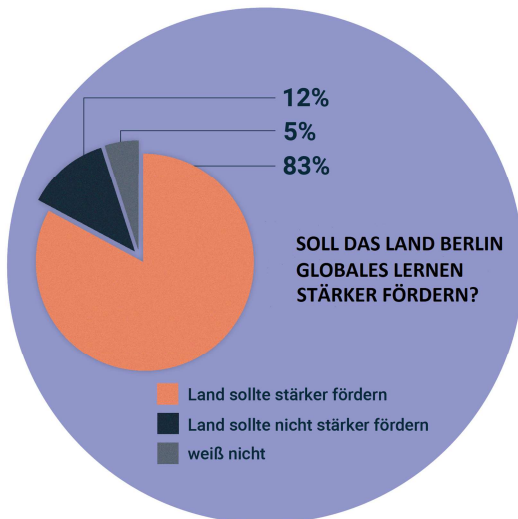


Was halten Sie davon, wenn in den Schulen mehr informiert würde über die globalen wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen von Entscheidungen, die bei uns in Deutschland getroffen werden? Finden Sie dies sehr gut, gut, weniger gut oder schlecht?

→ 92% der Berliner\*innen finden es sehr wichtig oder wichtig, dass in Berliner Schulen mehr über globale Gerechtigkeit informiert wird.

**Berliner\*innen wollen, dass entwicklungspolitische Arbeit in Berlin mehr gefördert wird**

**Frage 3: Sollen entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen vom Land Berlin mehr gefördert werden?**



Sollte das Land Berlin Bildungsprojekte von Vereinen stärker fördern, die über die globalen wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen von bei uns in Deutschland getroffenen Entscheidungen informieren oder nicht?

→Über 80% der Berliner\*innen wollen, dass entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen stärker vom Land Berlin gefördert werden.